



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > [Presse](#) > **Pressemitteilungen**

Pressemitteilungen

Spitzenleistungen in Gastgewerbe und Tourismus: Bayerns Tourismusministerin Michaela Kaniber verleiht Zertifikate und Auszeichnungen an engagierte Akteure der Branche

23. Juni 2025

(23. Juni 2025) München – Was im Bildungssystem Schulnoten sind, ist für das Gastgewerbe die Sterne-Klassifizierung. Bayerns Tourismusministerin Michaela Kaniber und die Präsidentin des Hotel- und Gaststättenverbandes DEHOGA Bayern, Angela Inselkammer, haben heute wieder diese begehrten Auszeichnungen an herausragende Betriebe im Gastgewerbe überreicht. Ministerin Kaniber: „Die Sterne-Klassifizierung steht für Qualität, Vielfalt und Verlässlichkeit. Anhand der Sterne können sich die Gäste aus nah und fern bestens orientieren. Da ist für jeden Geldbeutel und Geschmack etwas Passendes dabei.“ Die Sterne seien aber wesentlich mehr als nur bloßes Symbol an der Fassade. „Hinter den Sternen stehen unsere bayerischen Gastgeberinnen und Gastgeber mit ihrer Leidenschaft für Herzlichkeit und Wohlbefinden. Sie sind mit sehr viel Hingabe für ihre Gäste da und schaffen für sie unvergessliche Momente. Die Zertifikate sind mehr als nur Qualitätsnachweise für Reisende. Sie sind ein Zeichen unseres Respekts und unserer Wertschätzung für die Leistung der Beschäftigten in den Betrieben.“

Im Rahmen der Feierstunde hob die Ministerin in ihrer Rede die aktuellen Herausforderungen der Branche hervor: Steigende Kosten und eine schwache Konjunktur belasten die Betriebe enorm. Umso wichtiger ist es, dass die entscheidenden Weichenstellungen rasch in die Tat umgesetzt werden. Union und SPD haben diese im Koalitionsvertrag für Gastgewerbe und Tourismus vereinbart. Kaniber verwies in diesem Zusammenhang auf die gesenkte Umsatzsteuer auf Speisen in der Gastronomie. Ab dem Jahr 2026 gelten hierfür dauerhaft sieben Prozent. Ebenso nannte sie die Einführung einer wöchentlichen statt täglichen Höchstarbeitszeit und die geplanten Maßnahmen zum Bürokratieabbau. „Diese Schritte verschaffen echte Erleichterung. Wir stehen fest an der Seite unserer Gastgeber“, betonte Kaniber.

Insgesamt wurden im Rahmen der Hotelklassifizierung 41 Betriebe ausgezeichnet. Davon erhielten zwei Betriebe zwei Sterne, 16 Betriebe drei Sterne. 21 Betriebe konnten sich sogar über vier Sterne freuen. Die höchste Auszeichnung mit fünf Sternen erhielten zwei Betriebe. Die ausgezeichneten Häuser verteilen sich auf folgende Regierungsbezirke: 24 in Oberbayern, acht in Niederbayern, fünf in Unterfranken, drei in Schwaben und eines in der Oberpfalz. Zusätzlich erhielt ein Betrieb den „Bayerischen Unternehmer- und Wirtebrief“.

Dazu DEHOGA Bayern-Präsidentin Angela Inselkammer: „Die qualifizierten Betriebe tragen erheblich zum Erhalt der wohl schönsten Branche der Welt bei und stellen sich neben den hohen gesetzlichen Anforderungen einer zusätzlichen Qualifizierung. Bei der Klassifizierung ist die Auszeichnung ein Aushängeschild für den Betrieb. Die Häuser garantieren somit eine transparente Übersicht der angebotenen Leistungen und bieten einen verlässlichen Qualitätskompass für Gäste wie Mitarbeiter, die sich an ausgezeichneten Unternehmen orientieren. Ich bin stolz auf die Betriebe – sie setzen wesentliche Maßstäbe für den bayerischen Tourismus.“

Besonderes Augenmerk galt der Barrierefreiheit. 31 Anbieter aus den unterschiedlichsten Bereichen der Tourismuswirtschaft konnten sich über eine Auszeichnung in der Kategorie „Reisen für Alle“ freuen. Tourismusministerin Michaela Kaniber und der Prokurist und Bereichsleiter Strategische Entwicklung der Bayern Tourismus Marketing GmbH (BayTM), Wolfgang Wagner, überreichten diese gemeinsam. „Barrierefreiheit ist kein Nischenthema – sie bedeutet Komfort für alle. Für Menschen mit Behinderung genauso wie für Familien mit Kinderwagen oder Reisende mit viel Gepäck. Barrierefreiheit macht Bayern zu einem Reiseland für alle Bedürfnisse und Generationen“, so Ministerin Kaniber.

Wolfgang Wagner von der BayTM: „Der Abbau von Barrieren sowie die Bereitstellung fundierter Informationen über Möglichkeiten und Einschränkungen schaffen für alle – von Familien über Senioren bis hin zu Menschen mit Behinderung – die Grundlage für ein bestmögliches Urlaubserlebnis. Betriebe, die nach dem Standard „Reisen für Alle“ gekennzeichnet sind, leisten daher einen wertvollen Beitrag zur Steigerung der Qualität für sämtliche Gäste.“

Die Deutsche Hotelklassifizierung mit ihren Sternen wurde 1996 vom Branchenverband DEHOGA unter maßgeblicher Initiative Bayerns entwickelt und eingeführt. Es existieren unterschiedliche Bewertungssysteme für Hotels sowie für Gästehäuser, Gasthöfe und Pensionen. Die verliehenen Sterne sind jeweils für drei Jahre gültig. In Bayern übernimmt die Bayern Tourist GmbH (BTG) – eine Tochtergesellschaft des DEHOGA Bayern – die Durchführung der Klassifizierungen. Dabei führt die BTG in allen Betrieben, die klassifiziert werden möchten, eine umfassende Vor-Ort-Prüfung durch.

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

